



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Neue Leitungsstruktur in Kindergärten bzw. Kindertagesstätten
-Antrag der BGI-Stadtratsfraktion vom 28.03.2019-

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	11.04.2019	Entscheidung

Antrag:

Die BGI-Fraktion stellt folgenden **Antrag**:

Die vom Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung geplante Cluster-Umstrukturierung wird nicht umgesetzt.

Für sämtliche Kindergärten bzw. Kindertagesstätten wird eine neue Struktur für die Organisation/Leitung geschaffen. Hierfür werden folgende Stellen eingerichtet:

1. eine ausschließlich für die Kita zuständige pädagogische Leitung
2. eine organisatorische Gesamtleitung, die für bis zu 2 Kitas als Leiterin zuständig sein kann
3. eine Bürokräft (Teilzeit)

Das Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung wird aufgefordert, entsprechende Stellenplananträge zu stellen.

Begründung:

Eine klare Trennung der Zuständigkeiten bei Leitung und Organisation von Kindertageseinrichtungen erleichtert nicht nur die Arbeit der betroffenen Erzieher, sondern klärt auch die jeweiligen Ansprechpartner bei Fragen oder Problemen der Eltern. So wird vermieden, dass Eltern nicht wissen, an wen sie sich wenden sollen oder dass sich niemand für ein Anliegen zuständig fühlt.

Eine zusätzliche verpflichtende Bürokräft – mindestens in Teilzeit – ermöglicht es den leitenden Mitarbeitern zudem, sich hauptsächlich um die pädagogischen bzw. organisatorischen Belange der Kindertageseinrichtung zu kümmern und das Büromanagement weitestgehend abzugeben.

Die von der Verwaltung vorgestellte neue Organisationsform geht dagegen in die falsche Richtung. Eltern wird durch diese „Reform“ ein Ansprechpartner genommen und die leitenden Mitarbeitenden sind vermutlich nach kürzester Zeit überfordert. Das ist keinesfalls eine „Qualitätsoffensive“, wie sie vom Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung angepriesen wurde.

Beschluss:

Stadtrat vom 11.04.2019

Der Antrag wird weiter verwiesen. Vom zuständigen Referat ist eine Vorlage zu erstellen.